

<u>Joachim Bandau</u> 8. Juli - 12. August 2023

Eröffnung, Freitag 7, Juli, 18-21 Uhr

In seiner neuen Ausstellung bringt Joachim Bandau in der Galerie Thomas Fischer zwei sehr unterschiedliche Werkgruppen zusammen.

Einmal zeigt er ein großformatiges, vierteiliges Aquarell, das 2006 entstanden ist. Zu dieser Zeit experimentierte Joachim Bandau mit Farbe, genauer gesagt ausschließlich mit Gelb, in einer ansonsten konsequent in Schwarz-Weiss gehalten Serie von Aquarellen. Bandau legt Farbfläche über Farbfläche und erzeugt dabei dynamische Strukturen von außergewöhnlich intensiver Farbigkeit. Die präzise und gleichmäßig aufgetragenen Schichten erzeugen eine räumliche Tiefe, die im Medium des Aquarells eher selten ist.

Die Maske aus dem Jahr 1974 ist ein schwarzes Wandobjekt. Sie kommt aus einer Serie von meist aus Polyester geformten Skulpturen, die seit 1967 entstanden sind. Schwarz-matt ist hier die Oberfläche der Skulptur, die in früheren Ausstellungen auch als Bodenarbeit präsentiert wurde. Die Werke dieser Serie fanden in jüngster Zeit viel Beachtung und standen 2021 im Fokus seiner großen Einzelausstellung in der Kunsthalle Basel. Frühe Skulpturen sind aktuell in den Ausstellungen "Human is" im Schinkel Pavillon (bis 23. Juli) und "Plastic World" in der Schirn Kunsthalle (bis 1. Oktober) zu sehen.

Joachim Bandau (*1936 in Köln) lebt in Aachen und Stäfa.

Bandau studierte von 1957 bis 1960 an der Kunstakademie Düsseldorf. Jüngere Einzelausstellungen fanden statt in der Kunsthalle Basel, im Neuen Museum, Nürnberg, und im Museum Morsbroich, Leverkusen. Joachim Bandaus frühe Skulpturen waren kürzlich Teil zahlreicher Ausstellungen, u.a. im Schinkel Pavillon, Berlin, in der Schirn Kunsthalle, Frankfurt, Museum Brandhorst, München, Lyon Biennale, Folkwang Museum, Essen, und Hamburger Bahnhof, Berlin.

Eine Gruppe von fünf fahrbaren Skulpturen war 1977 auf der Documenta 6 zu sehen. Bandaus Aquarelle, die seit Anfang der 1980er Jahre entstehen, sind Teil der bedeutenden Sammlungen der Kupferstichkabinette in Berlin, Dresden, München und Wien.

Galerie Thomas Fischer

Mulackstr. 14 10119 Berlin +49 30 74 78 03 85 mail@galeriethomasfischer.de